



**Abschied**  
Begräbnis in Corona-Zeiten  
in der Rocherather Kirche

Eifel · Ardennen Seite 9

**Freizeit**  
Coronakrise lässt Lütticher  
Veranstalter nicht verzagen

Aus der Region Seite 11



**Sommer**  
Kontaktblasen als Basis für  
ostbelgische Ferienlager

Aus Ostbelgien Seite 5

## Kelmis



### Kameras bleiben Thema für Ecolo

In der letzten Kelmiser Gemeinderatssitzung verabschiedete die Mehrheit gegen die Stimmen der Opposition die Anschaffung von Überwachungskameras. Die Ecolo-Fraktion will die Sache nicht auf sich beruhen lassen. **Seite 7**

## Motorsport



### Formel 1 erstellt Sparplan

Inmitten der Coronakrise haben sich die Teams der Formel 1 auf einen Sparplan für ihre Zukunft geeinigt. Die Deckelung soll ab 2021 bei 145 Millionen Dollar liegen, in den folgenden Jahren weiter schrittweise nach unten gehen. **Seite 20**

## Umwelt



### Fast 1.100 Hektar Schutzgebiete

Die wallonische Regierung hat die Schaffung von 1.098 Hektar Schutzgebieten in der Wallonischen Region beschlossen. Knapp 800 Hektar befinden sich im Bezirk Verviers, erklärt die Regionalabgeordnete Anne Kelleter (Ecolo). **Seite 11**

## WETTER



20°  
7°

Erst viele Wolken, dann freundlicher, selten Regen



## Aktion: Über 120 Bürger nicht mit Corona-Maßnahmen einverstanden – „Spaziergang“ endete am Rathaus Demonstrativ in St.Vith geklatscht

Weil sie mit bestimmten Corona-Maßnahmen nicht einverstanden waren, kamen am Sonntagmorgen über 120 Bürger zum St.Vith Rathaus. Die Eifelpolizei beobachtete die Aktion und schließt Bußgelder nicht aus.

Applaus gegen die Corona-Maßnahmen: Dieses Bild zeigte sich am Sonntagmorgen in St.Vith. Bürger hatten sich eingefunden, um ein Zeichen zu setzen und ihren Unmut in der Öffentlichkeit zu zeigen. Die Menschen gaben unterschiedliche Gründe für ihre Anwesenheit an. Die Unzufriedenheit mit den Einschränkungen war spürbar.

Die Eifelpolizei hatte ihre Präsenz in der Stadt erhöht. Im Vorfeld hatte sie Aktion als „eine Demonstration unter dem Deckmantel eines Spaziergangs“ bezeichnet. Weil Menschenansammlungen in diesen Corona-Zeiten verboten sind, droht den Teilnehmern nun ein Bußgeld. Auf dem Weg zum Rathausplatz wurden Personalien aufgenommen. **Seite 8**



Kurz nach halb elf gab es in St.Vith Applaus gegen die Corona-Maßnahmen.

Foto: Alfons Henkes

## Regierungsbildung: Föderale Kräfteverhältnisse verschieben sich „Schweden“ in aller Munde

Mit der Wahl von Egbert Lachaert an die Spitze der Open VLD ändert sich politische Beobachtern zufolge das Kräfteverhältnis im Ringen um eine neue Föderalregierung. Lachaert gilt als Vertreter eines Mitte-Rechts-Kurses der flämischen Liberalen und somit einer Annäherung an die N-VA. Seine Vorgängerin Gwendolyn Rutten zählte hingegen

eher zum linksliberalen Flügel der Open VLD. Obgleich eine „Schweden-Konstellation“, bestehend aus N-VA, Open VLD, CD&V und MR, derzeit keine Mehrheit in der Kammer hat, wird sie von Beobachtern dennoch ideologisch als der größte homogene Block in der politischen Landschaft angesehen. PS-Präsident Paul Magdon hat indes in einem

Interview mit dem flämischen Rundfunk seine Bereitschaft erklärt, den Premierministerposten in der kommenden Föderalregierung zu übernehmen – wenn man ihn denn fragen würde. Gleichwohl plädierte der Sozialist für einen Regierungschef aus dem Norden des Landes. Nach drei Frankofonen sei nun ein Flame an der Reihe. **Seite 3**

## Freizeit: Lesen als Fantasiereise Literaturtipps für den Corona-Sommer

Mit großartigen Freizeitaktivitäten und Reisen wird es wohl in diesem Jahr nichts. Die Kirmes mit dem ganzen Dorf muss dem Grillabend in der sozialen Blase weichen, ein Kurztrip in die Ardennen ersetzen wohl oftmals den Flug an die Sonnenstrände in der weiten Welt. Gute Bücher blei-

ben aber eine Möglichkeit, sich zumindest geistig in Raum und Zeit, Realität und Fantasie zu bewegen. Die Buchhandlungen Logos in Eupen, Schreibwaren Nelea's in Kelmis und das Medienzentrum geben Tipps, in welchen Büchern das Blättern sich lohnt. **Seite 6**

## Jubiläum: Agora widmet ihrem Gründer 350 Seiten starkes Buch Hommage an Marcel Cremer

Ihr Jubiläumsjahr hatte sich die Agora anders vorgestellt. Doch die Coronakrise hat auch beim Theater der Deutschsprachigen Gemeinschaft einige Striche in der Rechnung hinterlassen. Hinter dem Theaterfest im Herbst steht nach wie vor ein dickes Fragezeichen. Dafür ist jetzt das im Rahmen des Jubiläums geplante Buch zum charismatischen Gründer der Agora, Marcel Cremer, erschienen. Auf 350 Seiten gibt es einen tiefen und vielschichtigen Einblick in die Person, das Werk und das Wirken des Theatermachers aus Crombach, der viel zu früh 2009 verstarb. Mit seiner „autobiografischen Methode“ hat Cremer Theatergeschichte geschrieben. Ganz zu schweigen von seinen 36 Inszenierungen und den 20 Stücken als (Co-)Autor. **Seite 4**



Theatermacher durch und durch: Marcel Cremer

Foto: Agora

## Regionalfußball: Absteiger gegen Aufsteiger 15 Vereine ziehen morgen vor Gericht

Morgen wird über das Schicksal der Regionalfußball-Saison 2019/20 entschieden. Mehrere Vereine haben den Verband aufgrund der Handhabung des Saisonabbruchs vor dem Sportgerichtshof CBAS verklagt. Sie fordern

eine Annullierung der Spielzeit ohne Auf- und Absteiger. Auf der anderen Seite hat sich eine Gegenformation, bestehend aus derzeitigen Aufsteigern, gebildet, die sich gegen die Annullierung aussprechen. **Seite 18**

### Sie können auf uns zählen.

Schauen Sie schnell auf Seite 7

colruyt Tiefstpreise